Ortsgemeinde Kerschenbach
Bebauungsplan 2. Änderung „Im Killerberg“

Satzung



Kataster: ©GeoBasis-DE/LVermGeoRP2002-10-15

Die Planunterlage erfüllt die Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (Stand der Plangrundlage Februar 2024)

Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Kerschenbach hat in seiner Sitzung am 12.12.2023 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB zum Bebauungsplan 2. Änderung „Im Killerberg“ gefasst.

Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 21.02.2025 ortsüblich bekannt gemacht.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange / Behörden

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes ist vom Gemeinderat in der Sitzung vom 17.12.2024 gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung beschlossen worden.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 05.03.2025 bis 04.04.2025 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der frühzeitigen Beteiligung wurde am 21.02.2025 ortsüblich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB hat mit Schreiben vom 26.02.2025 mit Frist bis 04.04.2025 stattgefunden.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange / Behörden

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist vom Gemeinderat in der Sitzung vom 23.09.2025 gebilligt und die Durchführung der öffentlichen Auslegung beschlossen worden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 09.10.2025 bis 10.11.2025 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Ort und Datum der Beteiligung wurde am 03.10.2025 ortsüblich bekannt gemacht.

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB hat mit Schreiben vom 08.10.2025 mit Frist bis 10.11.2025 stattgefunden.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange / Behörden

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Kerschenbach hat in seiner Sitzung am 14.04.2026 den vorgelegten Planentwurfsunterlagen zugestimmt und beschlossen, den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans „Im Killerberg“ mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Die Öffentlichkeit hatte in einer durchgeführten Beteiligung in der Zeit vom 13.05.2026 bis 15.06.2026 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB Gelegenheit, eine Stellungnahme abzugeben. Die Beteiligung wurde am 08.05.2026 ortsüblich bekanntgemacht.

Die von der Planung berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind mit einer E-Mail vom 08.05.2026 gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Die entsprechende Abgabefrist endete am 15.06.2026.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Kerschenbach hat nach Abwägung der fristgerecht vorgebrachten Anregungen gem. § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 06.10.2026 den Bebauungsplan 2. Änderung „Im Killerberg“ gem. § 10 BauGB als Satzung

BESCHLOSSEN.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Ausfertigung

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplans mit dem Willen des Rates sowie Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Kerschenbach, 12.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Bekanntmachung

Der Beschluss des Bebauungsplans als Satzung durch die Ortsgemeinde Kerschenbach vom 06.10.2026 ist am 20.11.2026 gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis, dass der Bebauungsplan während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung wurde die Bebauungsplanänderung

RECHTSVERBINDLICH.

Kerschenbach, 24.11.2026
Walter Schneider (Ortsbürgermeister)

Legende

Hinweis zur Legende: Die Nummerierung der Legende bezieht sich auf die 'Anlage zur Planzeichnenverordnung 1990 - Planzeichen für Bauleitpläne' und ist somit nicht fortlaufend.

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

1.4.2. Sonstige Sondergebiete
hier: Ferienhausgebiet kombiniert mit dauerhaftem Wohnen
(§ 11 Abs. 2 BauNVO)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

3.5. Baugrenze

6. Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

6.1. Private Straßenverkehrsflächen

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen Anlagen, Einrichtungen und sonstige Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

Elektrizität

Abfall

9. Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

9. Private Grünflächen

15. Sonstige Planzeichen

15.13. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

123 / 149 Flurstücksgrenze laut Kataster
Flurstücksnummer laut Kataster

225 Höhenkote über NHN (lt. Höhenlinien von VermKV)

22 Bemaßung

Gebäude, Wohngebäude

Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe

Gebäude für öffentliche Zwecke

Gemeinde- Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Nachrichtliche Übernahme

Einmessung Nebengebäude durch Vermesser Elsen (Stand: 12.06.2024)

Nutzungsschablone (Erläuterung)

Art der baulichen Nutzung	SO Erholung	
Grundflächenzahl	0,2	–
Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß	I	FH ≤ 7,00
Offene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	O / ED	SD/WD 15°-60°

Firsthöhe als Höchstmaß

Dachform
Dachneigung

Rechtsgrundlagen

Bund (in der zur Zeit gültigen Fassung, unter Berücksichtigung der jeweiligen Änderungen)

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)

Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542)

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123)

Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540)

Straßenverkehrsgesetz (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919)

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212)

Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041)

Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom 08. August 2020 (BGBl. I S.1728)

Land (in der zur Zeit gültigen Fassung, unter Berücksichtigung der jeweiligen Änderungen)

Landesplanungsgesetz (LPlG) vom 10. April 2003 (GVBl. 2003, 41)

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBl. 1998, 365)

Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. 1994, 153)

Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) vom 06. Oktober 2015 (GVBl. 2015, 283)

Landes-Immissionsschutzgesetz (LImSchG) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. 2000, 578)

Landeswassergesetz (LWG) vom 14. Juli 2015 (GVBl. 2015, 127)

Landesstraßengesetz (LStrG) in der Fassung vom 01. August 1977 (GVBl. 1977, 273)

Landesgesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (LUVPG) vom 22. Dezember 2015 (GVBl. 2015, 516)

Denkmalschutzgesetz Rheinland-Pfalz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBl. 1978, 159)

Landeskreislaufwirtschaftsgesetz (LKrWG) vom 22. November 2013 (GVBl. 2013, 459)

Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG) vom 25. Juli 2005 (GVBl. 2005, 302)

Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vom 23. Dezember 1976 (GVBl. 1976, 308)

Landessolargesetz (LSolarG) vom 30. September 2021 (GVBl. 2021, 550)

Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung M. 1:1000 sowie den textlichen Festsetzungen und der Begründung.

Projekt

Ortsgemeinde Kerschenbach
Bebauungsplan
2. Änderung „Im Killerberg“
gemäß § 30 BauGB

Satzung

IMMISSIONSSCHUTZ
STÄDTEBAU
UMWELTPLANUNG

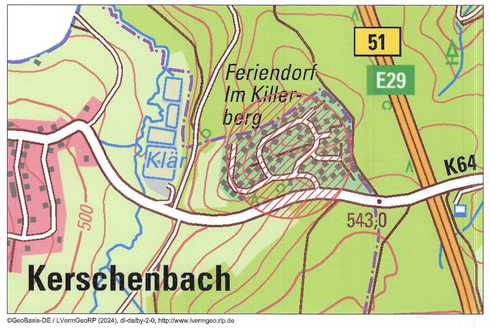
Hermine-Albers-Straße 3
54634 Bitburg

Telefon 06561 / 9449 01
Telefax 06561 / 9449 02

E-Mail info@i-s-u.de
Internet www.i-s-u.de

Ferienpark Killerberg e. V.	Auftraggeber
2023-024	Projektnummer
kh / rw / au	Bearbeitung
Satzung	Stand
1:1000	Maßstab
0,841 m x 0,594 m	Plangröße

Übersichtsplan (ohne Maßstab)



©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2024), dl-de/by-2-0, http://www.lvermgeo.rlp.de